

Postgasse 68
3000 Bern 8
Telefon 031 633 75 91
Telefax 031 633 75 97
kommunikation@be.ch
www.be.ch

11. August 2015

(mso 438232)

Medienmitteilung der Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion

Berner Fachhochschule: Projektwettbewerb für den Campus Biel/Bienne «Trèfle» – eine helle und transparente Lernlandschaft

Die Architekturgenossenschaft pool aus Zürich hat den Projektwettbewerb für den Neubau des Campus Biel/Bienne der Berner Fachhochschule (BFH) gewonnen. Ein unter der Leitung des Amts für Grundstück und Gebäude (AGG) stehendes Preisgericht hat dies einstimmig entschieden. Das Projekt überzeugt in der städtebaulichen Integration, in seiner betrieblichen Eignung und dem präzisen Bezug zu seiner Umgebung.



Der Kanton Bern will für die Berner Fachhochschule an zentraler Lage in Biel auf dem «Feldschlössli-Areal» einen neuen Campus für die technischen Disziplinen erstellen. Dies hat der Grosse Rat gestützt auf den Bericht des Regierungsrates über die Standortkonzentration der Berner Fachhochschule im Jahr 2012 entschieden und im März 2014 einen entsprechenden Projektierungskredit von 24,5 Millionen Franken genehmigt. Der neue Campus soll die Departemente Technik und Informatik (TI) sowie Architektur, Holz und Bau (AHB) umfassen.

Für den Bau des neuen Campus hat das Amt für Grundstücke und Gebäude im Dezember 2014 einen Projektwettbewerb ausgeschrieben. 54 Teams aus dem In- und Ausland haben sich am Projektwettbewerb für den Neubau des Campus Biel/Bienne beteiligt. Im Preisgericht unter dem Vorsitz von Angelo Cioppi, Leiter Bauprojektmanagement beim AGG, waren neben Fachpreisrichtern, also Architektinnen und Architekten sowie Ingenieuren, auch Sachpreisrichter und Sachpreisrichterrinnen von der Erziehungsdirektion, der Berner Fachhochschule und der Rolex beteiligt. Am Verfahren ebenfalls mitgewirkt haben Vertreter der Städte Biel und Nidau sowie der InnoCampus AG. Das Preisgericht hat die anonym eingereichten Arbeiten eingehend beurteilt und einstimmig das Projekt «Trèfle», zu Deutsch «der Klee», der pool Architekten aus Zürich zum Sieger erklärt.

«Trèfle» zeichnet sich durch eine helle, transparente Lernlandschaft aus, die den Austausch ermöglicht und mit geschickt platzierten Kommunikationspunkten fördert. «Das Siegerprojekt ist das Gegenteil des grauen, verwinkelten Schulhausstils, den wir von früher kennen. Es bildet den Rahmen für Kreativität, Eigeninitiative und Teamfähigkeit», würdigte Regierungsrätin Barbara Egger-Jenzer an der Projektpräsentation in Nidau/Biel die gestalterische Konzeption. Das Projekt «Trèfle» integriert sich zudem hervorragend in seine Umgebung.

Baubeginn 2018 geplant

Das Architektenteam wird nun sein Projekt mit den Empfehlungen der Jury weiter entwickeln. Das AGG wird die Projektierung bis Frühling 2017 abschliessen. Voraussichtlich ebenfalls im

Jahr 2017 wird dem Grossen Rat der Ausführungskredit vorgelegt. Der Baustart ist aus heutiger Sicht für 2018 und die Inbetriebnahme für den Herbst 2021 geplant.

Ausstellung in der «Dispo» an der Dr. Schneiderstrasse 3 in Nidau

Im Rahmen einer Projektwettbewerbs-Ausstellung können in der «Dispo» an der Dr. Schneiderstrasse 3 in Nidau die eingereichten 54 Projekte eingesehen werden. Der Ausstellungsraum ist vom Mittwoch, 12. August 2015 bis Mittwoch, 26. August 2015, wochentags zwischen 16.00 und 19.00 Uhr offen.

Weitere Informationen: www.campus-biel-bienne.ch.